



STUTTGARTER
PHILHARMONIKER

Konzert am

08.05.07

Presseausschnitt vom

10.05.07

Stuttgarter Zeitung
Stuttgarter Nachrichten
Esslinger Zeitung
Amtsblatt
Andere

Ort

Stuttgart, Udehalle

Verteufelter Virtuose

Paganini-Variationen mit den Stuttgarter Philharmonikern

Ein Klischee über Nicol  Paganini lautet, er sei mit dem Teufel im Bur gewesen. Vielleicht üben deshalb seine verteufelt schweren St cke e so große Anziehungskraft aus. Die Stuttgarter Philharmoniker ließen j vier Komponisten Stellung zu Paganinis Capricen op. 1 für Solovioline nehmen. Die wohl berühmteste unter ihnen, die vierundzwanzigste in a-Moll, stellte der Konzertmeister Matthias Wächter zu Beginn mit kraftvoller Attacke und fragwürdiger Technik vor.

Manfred Trojahns "La Tomba di Paganini", das an diesem Abend seir Uraufführung erlebte, war ein mal elegischer, mal fragmentarischer, n aber nichts sagend aufgeblähter Kommentar, der von den bestens disponierten Philharmonikern eher zurückhaltend musiziert wurde. Bc Blachers Variationen aus dem Jahr 1947, in denen Virtuosit m und Instrumentationseffekte zusammenfinden, waren da wesentlich aussagekräftiger. Mit kantig ordnender Zeichengebung führte der Dessauer Generalmusikdirektor Golo Berg das Orchester durch die komplexe Partitur. Zu einsamen Höhen schwang sich dieser Abend in Beethovensaal aber erst in der zweiten Hälfte auf.

Bernd Glemser, einer der herausragenden Pianisten unserer Zeit, nal Witold Lutoslawskis Paganini-Variationen und in Sergej Rachmaninov Paganini-Rhapsodie op. 43 den virtuos-circensischen Kampf mit der hochkomplexen Vorlage auf, die in den beiden Werken ins beinahe Unbegreifliche gesteigert wird. Zwischen rauschenden Arpeggien, donnernden Läufen und prasselnden Akkorden tun sich lyrische oder elegische Momente von ber ckender Schönheit auf, in denen Bernd Glemser den Fl gel wahrlich zum Singen bringt, um dann im nächsten Atemzug die technischen Kabinettst ckchen förmlich aus dem Ärmel sch ttern. Da die Philharmoniker sich, angeführt vom klar und pr gna zeichnenden Dirigenten, lustvoll in diesen Dialog stürzten, entstandener glückliche Momente höchster Qualität.